

Erstmals Hochrad-WM in Österreich

Utl.: Zwettl ist Schauplatz von historischen Radrennen=

St.Pölten (NLK) - Wer zwischen 21. und 24. Mai nach Zwettl und Umgebung kommt, wird sich in frühere Zeiten versetzt fühlen: Hochräder, Laufräder und Fahrräder etwas jüngeren Datums, keinesfalls aber jünger als Baujahr 1945, werden das Straßenbild beherrschen. Der Anlaß: Erstmals wird in Österreich eine Hochrad-Weltmeisterschaft durchgeführt.

Rund 400 Teilnehmer aus aller Welt werden in Zwettl erwartet und kämpfen über zwei Distanzen um Weltmeisterschaftsehren. Im "Grand Prix Max Bulla" wird erstmals ein Weltmeister über 10 Meilen auf der Straße gekürt, während der "Grand Prix Ferry Dusika" auf der Trabrennbahn von Edelhof durchgeführt wird. Für diese Rennen für Hochräder haben sich weltweit Spezialisten gefunden, die in historischen Originalko-stümen in luftiger Höhe wahre Wunderdinge vollbringen und sogar Sprints hinlegen. In allen Kategorien historischer Fahrräder gibt es außerdem Rahmenbewerbe.

Mit derartigen Hochrad-Weltmeisterschaften wurde 1981 in Großbritannien begon-nen. Bisher gab es nicht nur dort Veranstaltungen, sondern auch in Frankreich, der Schweiz, den Niederlanden, Deutschland und den USA. Einer der Gründe, diese Weltmeisterschaft in Zwettl durchzuführen, ist der hervorragende Ruf, den das Wald-viertel als Fahrrad-Region genießt.

Rückfragehinweis: Niederösterreichische Landesregierung

Pressestelle
Tel.: 02742/200/2174

*****ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS*****

OTS0100 1998-03-23/11:44

231144 Mär 98

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19980323_OTS0100